

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „CDL“ vom 27. Juni 2021 13:15

Hier in BW gab es dieses WE zum wiederholten Mal bereits "Drive-In-Impfungen" an verschiedenen Orten. Hinlaufen oder Hinfahren, Vorgespräch mit dem Arzt führen, Impfung erhalten, kurz zur Nachbeobachtung bleiben und in einigen Wochen zur Zweitimpfung nochmal genauso. Auch Sonderimpfungen in Städten bzw. Stadtteilen mit besonders niedrigen Impfquoten gibt es inzwischen vielerorts. An Orten mit im Vergleich aktuell besonders vielen Delta-Infektionen soll es darüber hinaus Sonderkontingente von J&J geben als Zusatzimpfungen. Auch wenn ich es immer wieder erschreckend finde, wie niedrig die Impfquote z.B. bei mir in der Stadt ist (Herdenimmunität sehe ich für uns hier ohne Impfpflicht als unerreichbares Ziel an inzwischen- lasse mich aber natürlich gerne eines besseren belehren), finde ich es immer wieder aufs Neue beachtlich, in wie vielfältiger Weise versucht wird die Menschen zu erreichen und diesen mit so wenig persönlichem Aufwand wie möglich die Impfung zu ermöglichen, damit man auch diejenigen zur Impfung motiviert, die vielleicht bislang einfach an dem Terminprozedere plus Impfstoffmangel gescheitert sind oder an sprachlichen Hürden und nicht etwa an ihrer eigenen Impfbereitschaft.